



DRÜ-DÖRFLI-ZIITIG

Informationen an die Einwohnerschaft von Kappel, Uerzlikon und Hauptikon

Herausgeber: Gemeinderat und Verwaltung

78. Ausgabe

Juli 2014

Liebe Leserin, lieber Leser

Am Freitag den 6. Juni 2014 stimmten die anwesenden Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung dem Projektierungskredit zur Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Tömlimatt zu. Herzlichen Dank für dieses klare Signal. Damit wird es nun möglich, weiter voranzugehen. Die Pflichtenhefte für die weitere Planung müssen nun ausgearbeitet werden. Es wird sich zeigen, wie das Bauvorhaben zeitlich und technisch umgesetzt werden kann und es gilt, die Kosten genauer zu berechnen. Wenn alles so läuft, wie der Bauausschuss dies zurzeit plant, werden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger anfangs 2015 an der Urne über den Baukredit abstimmen können. Für die Schule ist dies ein sehr wichtiges Projekt und ich hoffe, dass wir Sie davon überzeugen können und wir mit der Umsetzung hin zu einer zeitgemässen, modernen und attraktiven Schule starten können.

Täglich wird an unserer Schule wertvolle Arbeit verrichtet. Schulleitung, Lehrpersonen und die Mitarbeitenden der Schulverwaltung, der Bibliothek und des Hausdienstes sind für unsere Schule und damit für die Kinder am Wirken. Es geschieht ganz viel und ganz Tolles. Dafür möchte ich allen herzlich danken. Dass wir in Kappel eine tolle Schule haben, bestätigt auch die bei Eltern und Schülerinnen und Schüler durchgeführte Umfrage. Wie sich zeigt, fühlt sich die Mehrheit der Kinder wohl an der Schule und ernst genommen von den Lehrpersonen. Die Schülerinnen und Schüler sind überzeugt, etwas zu lernen an unserer Schule und sie fühlen sich gut unterstützt dabei. Auch eine grosse Mehrheit der Eltern ist zufrieden. Das freut uns!

Es sind schon bald Sommerferien! Ein Schuljahr geht zu Ende und bald schon wird das Neue starten. Wir werden wieder sechs Jahrgänge im Schulhaus haben, weil der Übergang von der Grundstufe zurück zum Kindergarten dann abgeschlossen ist. Damit geht leider ein fortschrittliches Modell, wie der Übergang in die Schule gestaltet werden kann zu Ende.

Zudem gibt es weitere Neuerungen. Nach den Sommerferien starten wir mit den erweiterten schulergänzenden Angeboten. Die Bedarfserhebung zeigte, dass nebst einem Mittagstisch auch nach der Schule ausreichender Bedarf nach einem Betreuungsangebot besteht. Die Schule trägt nun diesen gesetzlichen Vorgaben Rechnung und hat auf das neue Schuljahr Herr Daniel Gallmann aus Hausen als Mitarbeiter Tagesbetreuung angestellt. Er ist Sozialpädagoge und selber Vater und bringt bereits Erfahrung aus der Tagesbetreuung mit. Ich wünsche ihm einen guten Start.

Gerne wünsche ich Ihnen weitere schöne und warme Sommertage, geniessen Sie die Sonne und unsere schöne Landschaft.

Christian Plüss, Schulpräsident



AGENDA 2014



JULI

Datum	Anlass	Ort
Do 3.	Muki-Vaki-Treff 9 – 11 Uhr	Kleiner Mühlesaal
Sa 5.	Abfallsammelstelle offen 8 - 11 Uhr <u>mit Altpapier</u>	Sageli
Mi 9.	Sonderabfallsammlung: 8 -10 Uhr	Maxi Uerzlikon
Sa 19.	Abfallsammelstelle offen 9 - 11 Uhr	Sageli
Sa 26.	Waldfest in Uerzlikon ab 18:00 Uhr	Waldhütte Uerzlikon

AUGUST

Datum	Anlass	Ort
Fr 1.	Bundesfeier ab 19:00 Uhr	Parkplatz Gem.-saal
Sa 2.	Abfallsammelstelle offen 9 - 11 Uhr	Sageli
Sa 2.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Mo 4.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Di 5.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Fr 8.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Sa 9.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Di 12.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Do 14.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Fr 15.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Sa 16.	Abfallsammelstelle offen 9 - 11 Uhr	Sageli
Sa 16.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.45 Uhr	Kloster Kappel
Do 21.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Fr 22.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Sa 23.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
So 24.	Hauptiker Dorffest	Beim Dorfbrunnen / Garage Bär AG
Do 28.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel

Fr	29.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Sa	30.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel

SEPTEMBER

Datum		Anlass	Ort
Do	4.	Muki-Vaki-Treff 9 – 11 Uhr	Kleiner Mühlesaal
Do	4.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Fr	5.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Sa	6.	Abfallsammelstelle offen 9 - 11 Uhr	Sageli
Sa	6.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Do	11.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Sa	13.	Aemtler Bühne: Der Zusammenstoss (Freilicht-Musiktheater) 20.15 Uhr	Kloster Kappel
Di	16.	Ausserordentliche Gemeindeversammlung 20.00 Uhr	Kleiner Mühlesaal
Sa	20.	Abfallsammelstelle offen 9 - 11 Uhr	Sageli
Mi	17.	Papiersammlung	
So	21.	Ref. Kirche: Eidg. Betttagsgottesdienst 09.30 Uhr	Kirche
Do	25.	Frauenverein Kappel: ½ Tagesausflug	
So	29.	Ref. Kirche: Erntedankgottesdienst 9:30 Uhr	Kirche

Hinweise auf Veranstaltungen im Kloster Kappel finden Sie in der Lokalpresse (Anzeiger) oder unter www.klosterkappel.ch.

* * *

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Nebst den als Fürsorgebehörde sowie im Steuerwesen zu behandelnden Geschäften, die einem besonders strengen Amts- bzw. Steuergeheimnis unterliegen, befasste sich der Gemeinderat an seinen Sitzungen im Wesentlichen mit folgenden Traktanden:

Baurechtliche Bewilligungen

Ordentliches Verfahren:

Bauherrschaft (Gesuchstellerin) und Grundeigentümerin: Elsi Krättli, Tömlimatt 14, 8926 Kappel am Albis; Bauvorhaben: Montage Pergolakonstruktion auf Kat.-Nr. 1035, Assek.-Nr. 672, Tömlimatt 14, Kappel am Albis (Wohnzone W2).

Bauherrschaft (Gesuchstellerin) und Grundeigentümerin: Lux Lai AG, Voa Principala 35a, 7078 Lenzerheide; Projektverfasserin: Guntli Architektur GmbH, Zugerstrasse 53, 6340 Baar; Bauvorhaben: Umnutzung Scheune Assek.-Nr. 484 in Wohnhaus und Neubau Carport, Kat. Nr. 1532, Näfenhäuser, Kappel am Albis (Kernzone A).

Finanzen

Der Gemeinderat nimmt in zustimmendem Sinne Kenntnis vom Kurzbericht der finanztechnischen Prüfstelle (Gemeindeamt des Kantons Zürich) zur Jahresrechnung 2013. Der Bericht hält fest, dass nach Beurteilung der Revisionsstelle die Jahresrechnung den für die Organisation geltenden Vorschriften entspricht.

Der Gemeinderat genehmigte die Jahresrechnung 2013 des Zweckverbandes ARA Knonau. Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 543'228.90 ab, der durch die Betriebskostenbeiträge der Verbandsgemeinden zu decken ist. Der Kostenanteil der Gemeinde Kappel am Albis von 12,62 % beläuft sich auf CHF 68'555.50. Im Rechnungsjahr 2013 wurden keine Investitionen getätigt.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2013 der interkommunalen Anstalt DILECA wurden genehmigt.

Der Gemeinderat bewilligte folgenden Kredit:

- CHF 31'000.00 für die (wärmetechnische) Sanierung des Sitzungszimmers im Gemeindehaus.

Der Pro Juventute wird für die Dienstleistung „Beratung + Hilfe 147“ ein Beitrag in der Höhe von CHF 326.35 zugesichert.

Personelles Gemeindeverwaltung

Die Leiterin der Einwohnerkontrolle, Nicole Wanger, sieht Mutterfreuden entgegen. Sie wird im Oktober 2014 ihren 16-wöchigen Mutterschaftsurlaub beziehen und in dieser Zeit von Frau Mariarosina Natale, Obfelden, vertreten.

Sicherheit/Polizei

Dem UHC Kappel am Albis „Albis Devils“ wurden die polizeiliche und die gastgewerblichen Bewilligungen für das Waldfest in Uerzlikon vom Samstag, 26. Juli 2014, erteilt.

Vorankündigung

Ausserordentliche Gemeindeversammlung

Dienstag, 16. September 2014, 20.00 Uhr, kleiner Mühlesaal,

zum Geschäft der Totalrevision der Statuten des Zweckverbandes Spital Affoltern im Hinblick auf die Einführung eines eigenen Haushalts.

* * *

Gratulationen

Seit Erscheinen der letzten Drü-Dörfli-Ziitig im Mai 2014 konnte folgender Einwohner ein Jubiläum feiern:

Ernst Keller, Unterweid 1, Uerzlikon:

94. Geburtstag am 13. Juni 2014.



Der Gemeinderat gratuliert dem Jubilaren herzlich und wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste.

* * *



BUNDESFEIER

Freitag, 1. August 2014
Parkplatz Gemeindesaal Kappel
bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal

Wir freuen uns, Sie im Namen der Gemeinde zur diesjährigen Bundesfeier einzuladen:

Ab 19 Uhr Festbetrieb mit Unterhaltung
20 Uhr **Offizielle Bundesfeier der Gemeinde Kappel**
 Ansprache von Raffaele Cavallaro, Präsident Aemtler Bühne
 Anschliessend gemütliches Beisammensein

Es gibt ein Feuer, aber kein Gemeinde-Feuerwerk. Bitte denken Sie daran, dass das Abbrennen von Feuerwerk über bewohnten Siedlungsgebieten auch am 1. August verboten ist. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Wir freuen uns auf ein fröhliches und gemütliches Zusammensein und wünschen Ihnen schon jetzt einen geselligen Bundesfeiertag.

Im Auftrag der Gemeinde Kappel: Feldschützenverein Kappel



BUNDESFEIER 2014

Bon für 1 Wurst + 1 Getränk

Weitere Bons können Sie vorgängig auf der Gemeindeverwaltung oder aber direkt an der 1. August-Feier bei Gemeinderat Hans Arnold beziehen!

Liebe Kirchgemeinde

Wir freuen uns, Ihnen die nachstehenden Anlässe bekannt zu geben:

- 21.09.2014, 09.30 Uhr: Betttagsgottesdienst in der Kirche
- 28.09.2014, 09.30 Uhr: Erntedankgottesdienst in der Kirche mit dem Oberämtler Chor
- **Vorankündigung:** „Frauezmorge“, Samstag, 15.11.14, 08.30 Uhr in der kath. Kirche in Hausen mit dem Thema „Begleitung durch Trauer und Sterben“.

Nach dem Regen

Die Vögel zwitschern, die Mücken
Sie tanzen im Sonnenschein,
Tiefgrüne feuchte Reben
Gucken ins Fenster herein.

Die Tauben girren und kosen
Dort auf dem niedern Dach,
Im Garten jagen spielend
Die Buben den Mädchen nach

Es knistert in den Büschen,
Es zieht durch die helle Luft
Das Klingen fallender Tropfen,
Der Sommerregenduft.

A. Christen

Weiter Informationen finden Sie im „reformiert.“ und auf unserer Homepage
www.kirchekappel.ch.

Wir freuen uns, wenn wir Sie an unseren Anlässen begrüßen dürfen.

Ihre Kirchenpflege und Pfarramt Kappel a.A.



Katholische Pfarrei Herz Jesu
(Kappel a.A. - Hausen a.A. – Rifferswil)

Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

August			
24.08.14	Sonntag	11.00	Familien-Schüleröffnungs-Gottesdienst und Ministrantenaufnahme
September			
13.09/14.09.14			Pfarreise nach Mustair
21.09.14	Sonntag	11.00	Betttag/Kirchenchor singt die Toggenburgermesse „Juchze und singe“ von Peter Roth
Oktober			
28.09.14	Sonntag	11.00	Oek. Chilbigottesdienst in Rifferswil
05. 10. 14	Sonntag	10.00	Oek. Erntedank-Gottesdienst
25.10.14	Samstag	17.00	Eröffnungs-Gottesdienst Erstkommunion

Weitere Informationen finden Sie im **Pfarrblatt *forum***, auf der **Homepage** www.kathausen.ch oder im **Affolter Anzeiger**. Informationen zu Familien- und Kinder-Gottesdiensten sowie zur Chinderhüeti finden Sie im Foyer unserer Kirche.

* * *

Tagzeitengebet

Die Tagzeitengebete sind öffentlich und finden werktags in der Klosterkirche um 07.45, 12.00 und 18.00 Uhr statt. Donnerstags jeweils Abendmahlsfeier von 18.00 bis ca. 18.30 Uhr.

Offenes Singen

Jeden Mittwoch (ausgenommen Schulferien) von 17.00 bis 17.50 Uhr. Eingeladen sind alle, die Freude am Singen haben.

29. Juni – 16. September 2014, täglich geöffnet von 8 – 22 Uhr

Ausstellung «Impressionen aus dem Säuliamt»

Fotografien von Renato Balsiger, Hausen am Albis

2. August – 13. September 2014

Zusammenstoss

Der Kreuzgang des Klosters Kappel ist diesen Sommer Kulisse für das Freilichttheater «Zusammenstoss» der «Aemtler Bühne». Ein Stück von Kurt Schwitters, das in den Zwanzigerjahren des letzten Jahrhunderts spielt, dessen Thema aber höchst aktuell ist: Ein grüner Globus fliegt auf die Erde zu und droht mit dieser zusammenzustossen. Verspielt-ironisch und humorvoll wird gezeigt, wie verschieden die Menschen angesichts des drohenden Weltuntergangs mit der begrenzten Lebenszeit umgehen. Als Kooperationspartner der „Aemtler Bühne“ freut sich das Kloster Kappel darauf, in diesem Sommer einen besonderen Beitrag zum kulturellen Leben der Region zu leisten. Alle weiteren Informationen finden Sie auf www.aemtlerbuehne.ch.

Samstag, 20. September 2014, 20.00 Uhr

Singende Steine

Aufzeichnungen des Baumeisters der Zisterzienserabtei Le Thoronet. Monodrama nach dem gleichnamigen Roman von Fernand Pouillon mit Walter Vogt (Darstellung) und Thomas Weithäuser (Musik). In der Klosterkirche. Eintritt frei / Kollekte

Betttag – Sonntag, 21. September 2014, 13.30 Uhr

Taugt das Gestern für das Morgen?

Die Zeit der Restauration 1814 – 1830 und ihre Aktualität heute. Veranstaltung zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag 2014 mit Prof. Dr. Andreas Kley, Lehrstuhl für Verfassungsgeschichte und Staatsphilosophie an der Universität Zürich, sowie Dr. Peter Schmid, Mitglied des Rats des Schweiz. Evang. Kirchenbundes. Anschliessend: «Musik und Wort» mit dem Jodlerclub Langnau a/A (s. nebenan).

Klostergarten

Gemüse und Setzlinge aus der Klostergärtnerei

Je nach Angebot können freitags von 10.00 bis 16.00 Uhr Salate, Gemüse sowie diverse Blumen- und Gemüsesetzlinge aus eigener Produktion in Bioqualität gekauft werden.

Abendrundgang durch den Klostergarten

Jeden 1. Freitag im Monat um 17.00 Uhr mit Christine Schmid, Leiterin Garten

- | | |
|--------------|---|
| 4. Juli | Wer schadet, er nützt? (Nützlinge/Schädlinge) |
| 8. August | Wässern oder nicht? |
| 5. September | Pflanzen und ihre Düfte |
| 3. Oktober | Wildtiere im Garten |

31. Oktober – 1. November 2014

Reformationsfest 2014: Grenzenlos offen?

Gesellschaft im Spannungsfeld von Mobilität und Verwurzelung

Ganz Europa ist ein grenzenlos offener Raum geworden. Der freie Verkehr von Waren, Kapital, Dienstleistungen und Personen ist alltägliche Realität. Viele Menschen erleben die grenzenlose Offenheit erstmalig jedoch auch als latente Bedrohung: demographisch, kulturell, sozial, ökologisch, wirtschaftlich. Es stellen sich neue Fragen: Gelangt das Konzept der Offenheit selbst an seine Grenzen? In welchem Verhältnis stehen Mobilität und Verwurzelung, Universalität und Identität? Das Thema ist komplex. Umso wichtiger ist der Dialog auf allen Ebenen. Die Anlässe im Kloster Kappel und im Grossmünster Zürich wollen politisch und gesellschaftlich interessierte Menschen unabhängig von parteipolitischen Positionsbezügen miteinander ins Gespräch bringen.

Programm

Freitag, 31. Oktober 2014, 19.00 Uhr

Eröffnungsveranstaltung im Grossmünster Zürich

Referent: Altbundesrat Moritz Leuenberger

Musik: Collegium Vocale, Collegium Musicum Grossmünster (Leitung: Daniel Schmid)

Samstag, 1. November 2014, 10.00 bis 16.30 Uhr

Denkwerkstatt im Kloster Kappel

Zwei Gesprächsrunden mit Expertinnen und Experten im kleinen Kreis zu den Schwerpunkten «Wirtschaft» und «Gesellschaft»

Sonntag, 2. November 2014, 10.00 Uhr

Festgottesdienste mit Abendmahl zum Reformationstag in der Klosterkirche Kappel und im Grossmünster Zürich.

Sonntag, 2. November 2014, 13.30 – 16.45 Uhr

Tagung: «Den Zaun weit stecken...» – Kirchgemeinden mit offenen Grenzen!? im Kloster Kappel. Referenten: Pfr. Dr. Christoph Sigrist, u.a.

Musik und Wort

Sonntag, 31. August 2014, 17.15 Uhr (Klosterkirche)

Rebekka Ott, Harfe und **Christoph Zimmerli, Flöte**: Beau Soir – Impressionen und mediterrane Klänge auf der Schwelle zwischen Sommer und Herbst mit Musik von Claude Debussy, Maurice Ravel, Erik Satie, Gabriel Fauré, Georges Bizet, Marin Marais, Astor Piazzolla. Lesungen: Pfr. Markus Sahli

Betttag – Sonntag, 21. September 2014, 17.15 Uhr (Klosterkirche)

Jodlerclub Langnau am Albis und die «**Muulörgeler vo Kriens**».

Lesungen: Pfr. Markus Sahli

Sonntag, 28. September 2014, 17.15 Uhr (Klosterkirche)

«The Golden Age» – Der **a cappella Chor Zürich** unter der Leitung von Bohdan Shved bringt geistliche Werke aus der englischen Renaissance zur Aufführung.

Lesungen: Pfr. Christof Menzi

Sonntag, 26. Oktober 2014, 17.15 Uhr (Klosterkirche)

Viriditas – ein szenisches Naturkonzert: Festliche Barockmusik und innige Arien verschmelzen mit Tanz und Improvisation, Lichtprojektionen und grüner Kulisse. Mit Julia Medugno, Regie / Sopran / Tanz; Kathrin Bucher, Gesang / Tanz; Alexej Wirth, Violine; Doris Walter, Oboe; Vera Pritchina, Cello; Eleonora Em, Cembalo / Tanz.

Lesungen: Pfr. Markus Sahli

Weitere Angebote und Informationen: www.klosterkappel.ch | Tel. 044 764 88 10

Die Aemtler Bühne im Kreuzgang

Grosses Freilicht-Musiktheater im Kloster Kappel

Von Esther Naef

Der Kreuzgang des Klosters Kappel wird von Anfang August bis Mitte September 2014 zum Schauplatz: Die Aemtler Bühne führt hier zur Feier ihres 30-jährigen Jubiläums ein grosses Freilicht-Musiktheater auf.

Ein grüner Globus fliegt auf die Erde zu...

... und wird demnächst mitten in der Stadt einschlagen. Dies behauptet jedenfalls Virmula, der Astronom. Was nun? Wird man abspringen können?

Das Stück „Zusammenstoss“ – 1928 vom grossen Allround-Künstler Kurt Schwitters als groteske Oper geschrieben – spielt in den Zwanzigerjahren des letzten Jahrhunderts. Das Thema ist aber höchst aktuell und passt zum Kreuzgang und zum Kloster: Wie gehen die Menschen mit dem drohenden Weltuntergang um? Der Astronom wittert seine Chance zum Berühmtwerden. Die Polizei versucht den Zusammenstoss zwischen dem grünen Globus und der Erde so zu organisieren, dass dieser möglichst ordentlich über die Bühne geht. Und alle wollen schnell noch das Geschäft ihres Lebens machen: mit einer Untergangsmodekollektion, einem Untergangsschlager usw.

Ein Gesamtkunstwerk mit professioneller künstlerischer Leitung

Das Publikum erlebt ein kaleidoskopartiges Gesamtkunstwerk voll von absurden, paradoxen und komischen Situationen. Regisseur und Bühnenbildner Dodó Deér, der bereits mehrfach erfolgreich mit der Aemtler Bühne zusammengearbeitet hat (zuletzt 2010 beim Grosserfolg „Tschingge – ein Stück Schweiz“) und Komponist Peter Roth inszenieren das Stück als modernes Theater mit eigens dafür komponierter Musik. Wie bei der Aemtler Bühne üblich wurden weitere Profis für die künstlerische Leitung verpflichtet: Léon Schaetti übernimmt mit Peter Roth die musikalische Leitung, Bernhard Duss und Isabel Schumacher entwerfen die Kostüme und Requisiten, Marina Gantert vom MOIRA Tanztheater ist für die Choreografie zuständig.

Rund 60 Mitwirkende aus der Region

Das Ensemble setzt sich wiederum aus Laien zusammen, die aus dem Knonaueramt und den angrenzenden Gebieten stammen. Es werden viele bekannte und bewährte Talente dabei sein, aber auch einige neue Gesichter. Insgesamt gibt es rund 30 Schauspielrollen, hinzu kommen rund zehn Musiker und Musikerinnen aus der Region. Das Ensemble wird durch zwei professionelle Sopranistinnen (Maria Walpen und Kathrin Bucher) ergänzt.

Rund 20 weitere Personen sind hinter der Bühne tätig: Das Produktionsleitungsteam besteht aus acht Mitgliedern unter der Leitung von Raffaele Cavallaro. Weitere Helfer und Helferinnen engagieren sich in den Bereichen Regieassistent, Werbung, Requisiten und Kostüme, Bühnenbau und Technik, Vorverkauf und Kasse, Infrastruktur und bei der Sponsorensuche.

Aufführungsdaten

Die Premiere ist am 2. August, die Darnière am 13. September 2014. Insgesamt gibt es 20 Abend-Vorstellungen – ohne Verlängerungsmöglichkeit, denn für die Spielzeit wird der Kreuzgang des Klosters Kappel mit einer Tribüne und einer aufwändigen Bühnenkonstruktion ausgestattet, die anschliessend zurückgebaut werden müssen. Die Tribüne ist zwar überdacht, trotzdem kann bei starkem Regen nicht gespielt werden. Deshalb gibt es zu jedem Aufführungsdatum ein festes Verschiebedatum.

Vorverkauf

Der Ticketpreis für Erwachsene beträgt 58 Franken (inkl. 5 Franken für den Parkplatz oder für den Shuttlebus zum Kloster), Personen mit Legi/IV-Ausweis bezahlen 40 Franken, Kinder 25 Franken. Man kann an den folgenden Vorverkaufsstellen Tickets beziehen: bei den ZKB-Filialen in Affoltern, Bonstetten und Hausen, bei der Buchhandlung Scheidegger in Affoltern und bei der Drogerie Rütimann in Hausen. Oder online über www.aemtlerbuehne.ch.

Das Theatererlebnis erweitern

Das Kloster Kappel bietet mit seinem hervorragenden Restaurant und dem Hotelbetrieb ideale Voraussetzungen, um den Besuch der Theatervorstellung mit einem feinen Essen oder auch mit einer Übernachtung mit Frühstück zu kombinieren. An der Theaterbar gibt es Getränke und kleine Snacks.

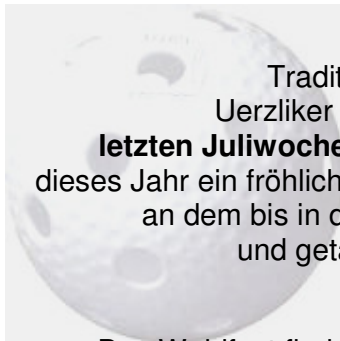


Ab August wird der sonst stille Kreuzgang des Klosters Kappel zum Schauplatz der Aemtler Bühne (Foto Esther Naef)



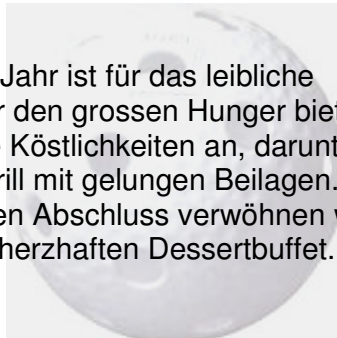
Der Flyer zur Jubiläumsproduktion (Grafik: Kathia Rota)

Willkommen am Waldfest 2014

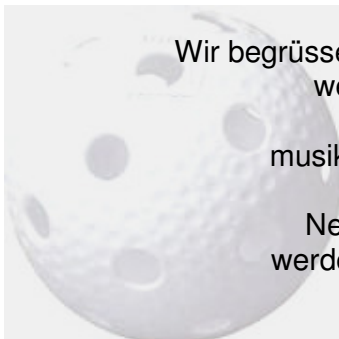


Traditionell findet das Uerzliker Waldfest wieder am **letzten Juliwochenende** statt. So soll es auch dieses Jahr ein fröhliches und gemütliches Fest werden, an dem bis in den späten Abend gelacht und getanzt werden kann.

Das Waldfest findet am **Samstag, den 26. Juli** bei jeder Witterung statt.
Wir würden uns freuen, Sie ab 18:00 Uhr begrüßen zu dürfen.
(Eintritt ab 19:00 Uhr / Kinder bis 16 Jahre gratis)



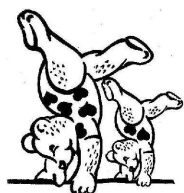
Auch dieses Jahr ist für das leibliche Wohl gesorgt. Für den grossen Hunger bieten wir verschiedene Köstlichkeiten an, darunter Fleisch vom Grill mit gelungen Beilagen. Für den krönenden Abschluss verwöhnen wir Sie mit einem herzhaften Dessertbuffet.



Wir begrüßen den **Musikverein Hausen am Albis**, welcher ab 19:30 Uhr aufspielt.
Anschliessend werden Sie musikalisch durch den Abend geführt.

Neben der ausgezeichneten Bar werden auch wieder viele Attraktionen angeboten.

Dä Unihockey Club Kappel am Albis
Wünscht Ihne en schöne Summer
und würd Sie gern am
26. Juli im Uerzliker Wald begrüessä.



MUKI Turnen in Kappel

Liebe Eltern

Jeden **Dienstag von 10:00 – 11:00 Uhr** treffen sich die jüngsten Turner mit Ihrem Mami oder Papi, Gotti oder Omi in der Turnhalle. Zusammen reisen wir an die spannendsten Orte, vom Dschungel bis zu den Indianern oder von der Feuerwehr bis zu den Rittern, wir ziehen durch die Jahreszeiten, und entdecken die Turnhalle mit ihren Geräten in verschiedenen Parcours, Übungen und lustigen Spielen.

Auf spielerische Art üben wir Balance, Geschicklichkeit, Beweglichkeit und Mut.

Im MUKI haben Mami und Kind die Gelegenheit eine Stunde für sich zu geniessen.

Also falls ihr Lust habt und gerne mal bei uns rein schnuppert, wir beginnen nach den Sommerferien am **26. August 2014** in Kappel. Wir würden uns sehr über viele junge Turner freuen.

Die Leiterinnen Manuela Ziswiler, Monika Schneebeil und Mägi Frey

Infos und Anmeldung bei:

Monika Schneebeil

Feldstrasse 15

8926 Hauptikon

Tel. 044/764 11 75

Mail: r.schneebeil@bluewin.ch

Altersbegrenzung: Die Kinder müssen im laufenden Semester 3 Jahre alt werden

Anmeldung für`s MU-KI_Turnen

Name: -----

Vorname des Kindes: -----

Vorname der Eltern: -----

Strasse: -----

PLZ, Ort: -----

Telefon oder Natel: -----

Geburtsstag des Kindes: -----

* * *

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während der Sommerferien

Wie im letzten Jahr werden die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während der Sommerferien reduziert.

Vom 14. Juli bis und mit 15. August 2014 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr; nachmittags geschlossen
Dienstag und Donnerstag: ganzer Tag geschlossen

Ab Montag, 18. August 2014, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

* * *

***Die nächste Ausgabe der Drü-Dörfli-Ziitig
wird Anfang November erscheinen.***

Abgabetermin für Ihre Beiträge ist der 21. Oktober 2014 (12.00 Uhr).

*Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns die Beiträge
als Word-Dateien (Format A4) per E-Mail (gemeinde@kappel-am-albis.ch)
zukommen lassen und wenn Sie uns diese
so früh wie möglich zur Verfügung stellen.*

*Die Redaktionsschluss-Daten für die **Ausgaben 2015**
werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.*

Der heitere (oder besinnliche) Schluss- ●

Das worauf es im Leben am meisten ankommt, können wir nicht voraussehen. Die schönste Freude erlebt man immer da, wo man sie am wenigsten erwartet hat.

*Antoine de Saint-Exupéry
* 29. Juni 1900 / † 31. Juli 1944
frz. Schriftsteller*